

Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin Hamburg (KWHH)

Thomas Kloppe, Carolin van der Leeden, Maren Ehrhardt, Jan Oltrogge, Marion Eisele, Egina Puschmann, Claudia Mews, Mareike Borsum, Anja Rakebrandt, Martin Scherer

ÄRZTEKAMMER
HAMBURG

KOMPETENZ
ZENTRUM
WEITERBILDUNG

Allgemeinmedizin
Hamburg

UKE
HAMBURG

Kassenärztliche
Vereinigung
Hamburg

Institut und Poliklinik für Allgemeinmedizin

	Bezeichnung	2021 Ist	2022 Plan	2022 Ist
ÄiW-Seminare	Gesamtanzahl ÄiW-Seminare/Jahr	60	60	66
	Gesamtanzahl UE/Jahr	118	118	129
	Gesamtanzahl Seminartage/Jahr	4	4	4
	Gesamtanzahl Teilnehmende/Jahr	201	250	176
	Gesamtanzahl Dozierende ÄiW-Seminare/Jahr	56	50	60
	Gesamtanzahl Durchführungsstandorte für ÄiW-Seminare	1	1	1
Train-the-Trainer-Fortbildungen	Gesamtanzahl T-t-T-Fortbildungen/Jahr	3	4	4
	Gesamtumfang T-t-T-Fortbildung in UE/Jahr	17	18	24
	Gesamtumfang T-t-T-Fortbildung in Tagen/Jahr	3	4	3
	Gesamtanzahl Teilnehmende an T-t-T-Fortbildungen/Jahr	34	50	38
	Gesamtanzahl Dozierende T-t-T-Fortbildung/Jahr	8	8	6
	Gesamtanzahl Durchführungsstandorte für T-t-T-Fortbildungen	1	1	1
	Gesamtanzahl Mentoring-Angebote für ÄiW/Jahr	26	27	36
Mentoring-Programm allgemein	Gesamtanzahl Mentees/Jahr	88	60	78
	Anzahl Mentoring-Kontakte/Mentee/Jahr	4	4	4
	Gesamtanzahl Mentoring-Gruppen/Jahr	6	6	6
Gruppen-Mentoring-Programm	Anzahl Mentees/Mentoring-Gruppe	6	6	6
	Anzahl Mentoring-Treffen/Gruppe/Jahr	4	4	4
	Gesamtumfang Gruppen-Mentoring in UE/Jahr	72	72	72
	Gesamtanzahl Durchführungsstandorte für Gruppen-Mentoring	1	1	1
	Gesamtanzahl Mentees mit Einzel-Mentoring/Jahr	3	3	2
Einzel-Mentoring-Programm	Gesamtanzahl Einzel-Mentoring-Treffen/Jahr	3	3	2
	Gesamtanzahl Durchführungsstandorte für Einzel-Mentoring	1	1	1



Die zweite Förderphase

5-Jähriges ÄiW-Seminarprogramm

allgemeinmedizinische Kompetenzbereiche



klinische Breite der Allgemeinmedizin

Lernziele: ILOs – intended learning outcomes

4 Tage der Weiterbildung pro Jahr

Train-the-Trainer-Fortbildungen

Weiterbildung am Arbeitsplatz: Aufbaukurse und Refresher
z.B. Didaktik und Feedback, rechtliche Fragen, Finanzierungsmöglichkeiten, Weiterbildungsordnung,

Train-the-Trainer
Mentor:innen-schulung und Supervision

Train-the-Trainer
Dozententraining
Unterrichtseinheiten planen, Feedbackkultur, Microteaching, Lernzielentwicklung, Einsatz von SimPat u.v.m.

Mentoring-Programm

Feste Mentoringgruppen mit niedergelassenen Hausärzt:innen und didaktischen Leitungen, Einzelmentoring nach Bedarf

Große Themenvielfalt
Gestaltung der Weiterbildung – Berufsperspektiven, Resilienz, Praxisplanung, Umgang im Team, Fehlerkultur, Work-Life-Balance, Meine Rolle als Ärzt:in in Weiterbildung, Feedbackkultur u.v.m.

Themenzentrierte Interaktion
als Grundlage für die Mentoringssitzungen

Ausblick kinder- und jugendmedizinische Angebote

Öffnung bestehender Angebote

Praktische Fertigkeiten: z.B.: Sonografie, manuelle Untersuchungstechniken.
Seminare zur Verbesserung der Kommunikationsfähigkeiten: z. B.: Überbringen schlechter Nachrichten und motivierende Gesprächsführung.
Modul „Werkzeugkasten Niederlassung“ z.B.: Praxisgründung, Formulare, Mitarbeiter:innen-Führung, Abrechnung usw.

Schaffung neuer Angebote
bei Mitwirkung durch engagierte FÄ der Pädiatrie

Stetige Weiterentwicklung durch Evaluation und jährliche Hospitationen im Nahbereich und eine Hospitation im Fernbereich